VSI-Beilage : Innenarchitektur/Design : Umbau Confiserie Brändli, Basel

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **82 (1995)**

Heft 11: **Das ideale Heim II = L'habitation idéale II = The ideal home II**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

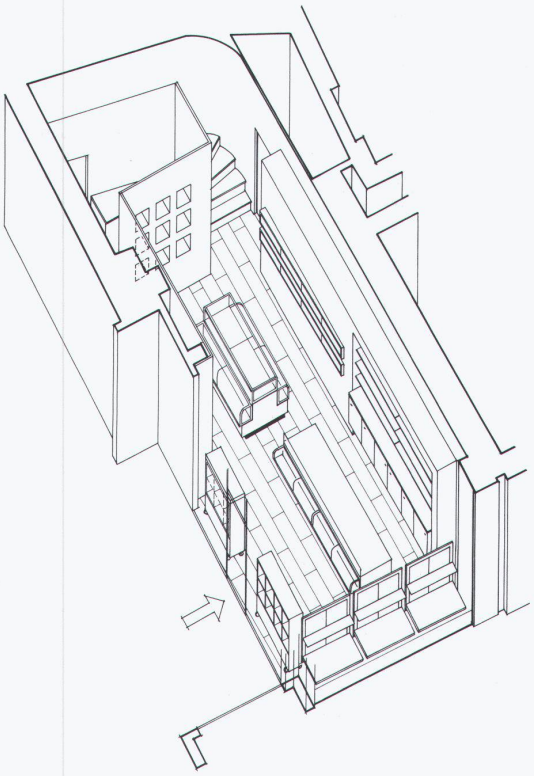
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

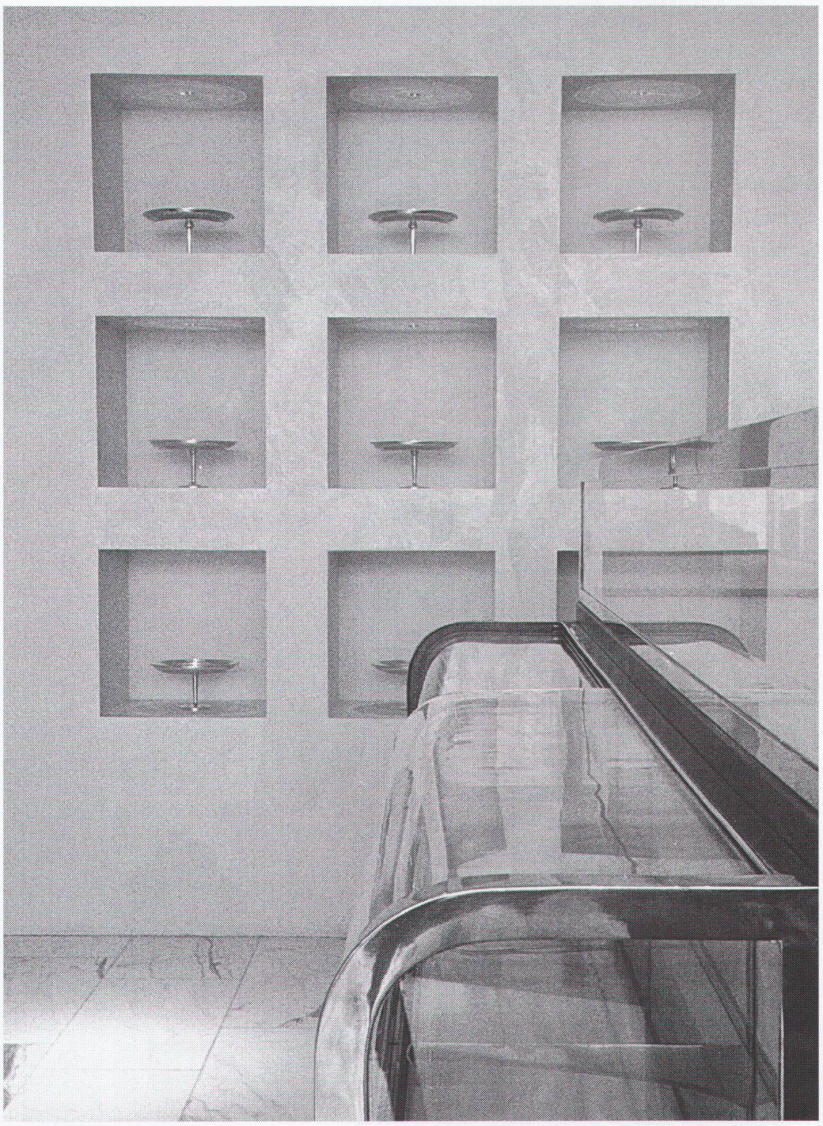
http://www.e-periodica.ch

Umbau Confiserie Brändli, Basel



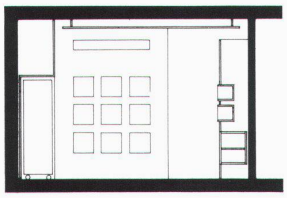
Isometrie
Isométrie

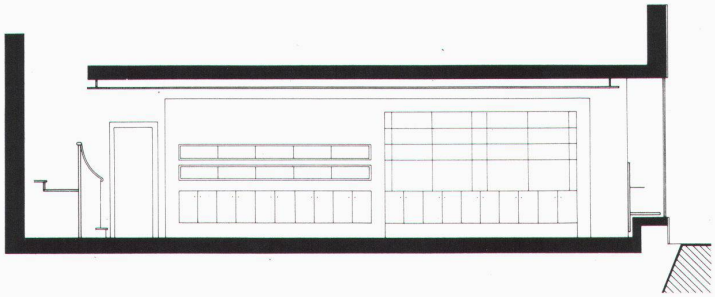
Ansicht Rückwand mit Nischen
Vue de la paroi arrière avec niches

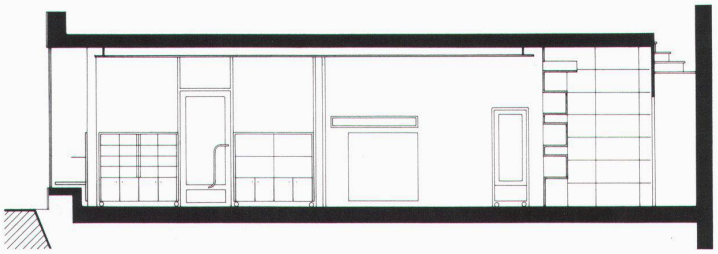


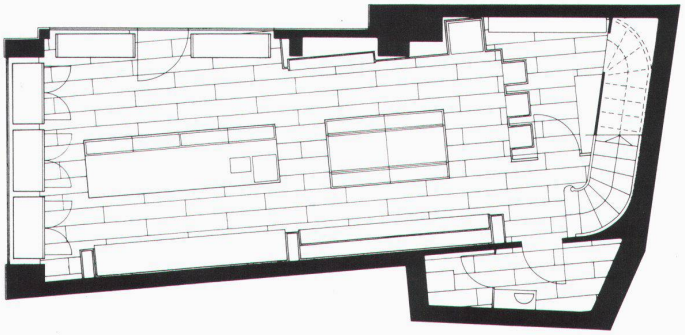
Objekt: Confiserie Brändli
Architekten: Designo AG, Innenarchitekten VSI, Basel
Projektteam: Hans-Peter Bieri, Stephan Primus, Ulrich Poltier
Bauherr: Confiserie Brändli, Basel
Programm: Totalumbau einer Confiserie, ca. 45 m²
Lage: Barfüsserplatz 20, Basel

Hauptsächliche Materialien: Boden: Marmor Rosa Portagallo; Wände: Stucco Antico Veneziano grau und weiss; Decke: Gips, weiss, matt gestrichen; Deckenanschnitt: Mehrfarbentechnik, dunkelblau; Möbel: französischer Nussbaum, Mousseline-Glas
Realisation: 1995
Foto: Ueli Sagmeister, Reinach









Die Confiserie Brändli ist ein bekanntes Basler Unternehmen, das sich vor allem durch die Herstellung von hochwertigen Pralinen einen Namen geschaffen hat. Im Herbst 1995 erhielt der alteingesessene Laden am Barfüsserplatz ein neues Erscheinungsbild.

Der verwinkelte kleine Raum, ca. 45 m², der eine kleine Schaufensterfront gegen den Barfüsserplatz aufweist, ist durch einen kleinen eingezogenen Vorplatz, wo sich auch der Hauseingang befindet, erschlossen. Durch die geschickte Begradigung der neuen Wände entstanden ein schmucker, klarer Verkaufsraum mit zwei Bedienungstischen, hinter der abschliessenden Rückwand ein kleines Réduit mit Abgang ins Lager und eine Toilette. Für ein später geplantes Café im ersten Stock wurde bereits jetzt in der Raumtiefe eine Treppe ins erste Obergeschoss gelegt.

Leitgedanke des Entwurfs war, einen Raum zu schaffen, in dem die Confiserieprodukte wie einzelne Kunstwerke zur Geltung kommen. So sind die Pralinen in quadratischen Nischen oder in längs angeordneten Vitrinen, einzeln auf kleinen erhöhten Plattformen oder in Schalen ausgestellt und mit faseroptischer Lichttechnik szenisch beleuchtet.

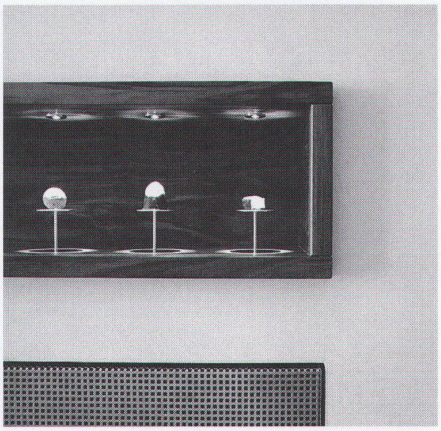
Das Materialkonzept knüpft an historische Vorbilder an. So wurden für die Möbel französischer Nussbaum und Mousseline-Glas verwendet, für den Boden Marmor Rosa Portagallo. In klassischer Manier sind die Wände in der Spachteltechnik Stucco Antico gearbeitet. Die hinterleuchtete abgehängte Gipsdecke wirft auf die Wände ein feines Streiflicht, welches das Spiel von matten und glänzenden Flächen der Spachteltechnik hervorhebt. Auf Wunsch der Bauherrschaft wurden die historischen Verkaufsmöbel sowie zwei Kronleuchter ins Raumkonzept integriert.

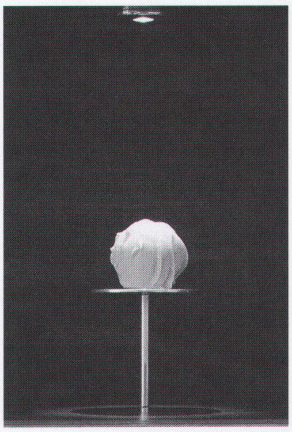
Gesamthaft wurde ein formal schlichter Ausbau als Hintergrund für die reiche Formen- und Farbenvielfalt der Produkte und Verpackungen angestrebt.

Stefan Zwicky

Wandansichten/Grundriss
Elévations des parois/Plan







Ansicht vom Eingang gegen die Ladentiefe
Vue dans la profondeur du magasin depuis l'entrée

Ausschnitt Längsvitrine
Vue partielle d'une vitrine longitudinale

Einzelständer mit Pralinen
Stands séparés avec pralines



Abgehängte Decke mit Kronleuchter
Plafond suspendu avec lustre

Einzelne Nische mit erhöhter Schale
Niche séparée avec coupe surélevée

